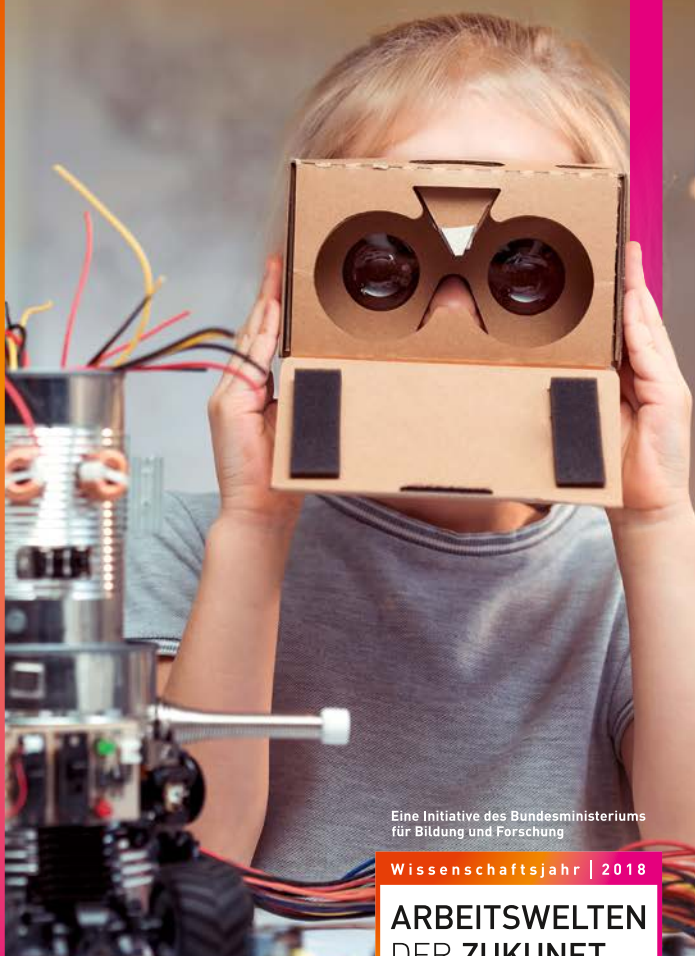


JUGEND- PRESSETAG

Bildungs- und
Forschungspolitik

14. Dezember 2018 in Berlin



Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr | 2018

ARBEITSWELTEN
DER ZUKUNFT



**Liebe Jugendredakteurinnen
und Jugendredakteure,**

**Sie wissen das längst aus
eigener Erfahrung: Gute
Bildung ist wichtig. Sie er-
möglicht es jedem von uns,
seine Talente zu entfalten und
selbstbewusst seinen Weg im
Leben zu gehen. Wir brauchen**

**gute Bildung in der Kita, in der Schule, während der
Ausbildung und auch später, als Weiterbildung. Nur so
können wir mit der Digitalisierung Schritt halten.**

Deutschland ist ein vergleichsweise kleines Land, nur rund ein Prozent der Weltbevölkerung lebt bei uns. Gleichzeitig ist Deutschland aber eine der stärksten Industrienationen. Mit Bildung allein wäre das nicht möglich – dazu brauchen wir auch die Forschung. Sie ist die Voraussetzung dafür, dass wir ein gutes und sicheres Leben führen können und für die Zukunft gerüstet sind. Denn: Die Welt um uns herum wandelt sich schneller denn je. Arbeiten die Menschen bald Seite an Seite mit Maschinen? Werden sie ihrer Arbeit bald flexibel nachgehen? Und welche Rolle spielt bei alledem die künstliche Intelligenz? Fragen wie diesen widmet sich das „Wissenschaftsjahr 2018 – Arbeitswelten der Zukunft“.

Eins ist sicher: Die Zukunft wird spannend – und wir wollen sie gemeinsam gestalten. Als junge Journalisten und Schülerzeitungsredakteure haben Sie dabei eine wichtige Aufgabe: Sie können Bildung und Forschung erklären, Sie können dafür begeistern. Und Sie können über die vielen Chancen informieren, die Bildung und Forschung bieten. Deswegen lade ich Sie herzlich ein zum Jugendpresstreffen im Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Anja Karliczek

Anja Karliczek

Mitglied des Deutschen Bundestages

Bundesministerin für Bildung und Forschung

BILDUNGS- UND FORSCHUNGSPOLITIK

AUFGABEN

des Bundesforschungsministeriums

Bildung ist in Deutschland Ländersache. Doch in immer mehr Bereichen ist es wichtig, dass der Bund und die Länder gemeinsam nach vorne schauen und Lösungen für die Zukunft finden. Und das nicht nur für Millionen Schülerinnen, Schüler und Auszubildende, sondern auch für angehende Forscherinnen und Forscher. Gut qualifizierter wissenschaftlicher Nachwuchs ist unabdingbar, um im internationalen Vergleich weiterhin vorne mitzuspielen. Daher ist es ein zentrales Anliegen der Bundesregierung, die Qualität der Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf hohem Niveau zu halten.

DAS WISSENSCHAFTSJAHR 2018

Die Arbeitswelten der Zukunft sind das Thema des diesjährigen Wissenschaftsjahres. Durch die Digitalisierung, alternative Arbeitsmodelle und die Entwicklung künstlicher Intelligenz stehen Forschung und Zivilgesellschaft vor neuen Chancen und Herausforderungen. Unter dem Motto „Erleben. Erlernen. Gestalten.“ werden Bürgerinnen und Bürger im Wissenschaftsjahr 2018 dazu aufgerufen, sich aktiv an der Gestaltung der zukünftigen Arbeitswelten zu beteiligen. Mehr Informationen unter:

www.wissenschaftsjahr.de

HERAUSFORDERUNGEN

Künstliche Intelligenz und lernende Systeme bergen die Chance, das Leben vieler Menschen zu vereinfachen, stellen uns aber auch vor neue ethische, soziale und rechtliche Herausforderungen. Diese gilt es anzunehmen, um neu gewonnene Möglichkeiten nutzen zu können. Mit Fragen der Integration und Inklusion wird sich das deutsche Bildungssystem in den nächsten Jahren beschäftigen. Dabei darf aber auch die Förderung derjenigen, die die Gesellschaft durch Leistung und Engagement besonders voranbringen, nicht vernachlässigt werden. Im Ausbildungsbereich gilt es, den drohenden Fachkräftemangel abzuwenden.

HINTERGRUND UND EINLADUNG

DIE JUGENDPRESSE

Mehr als 10.000 Schülerzeitungsredakteurinnen und -redakteure und junge Journalistinnen und Journalisten sind in den Mitgliedsverbänden des Jugendmedienzentrum Deutschland e.V. organisiert. Die Verbände unterstützen die jungen Menschen durch Seminare, den Jugend-Presserausweis und kostenlose Beratung bei ihrer Medienarbeit. Sie öffnen jungen Journalistinnen und Journalisten viele Türen und helfen beim Einstieg in die Medienkarriere.

DIE ORGANISATION

Die Veranstaltung beginnt am Vormittag in Berlin. Gleich nach der Ankunft freut sich Bundesministerin Anja Karliczek auf eine spannende Diskussion mit euch. Anschließend haben wir einen Fototermin mit der Ministerin vereinbart. Nach dem Mittagsimbiss bekommt ihr eine exklusive Führung durch das Futurium. Dieses neue Zukunftsmuseum eröffnet erst nächstes Jahr. Direktor Dr. Stefan Brandt gibt euch vorab spannende Einblicke.

DIE ANREISE

Für alle Teilnehmenden, die einen journalistischen Bericht über die Veranstaltung oder das Thema Bildungspolitik veröffentlichen, erstatten wir die Fahrtkosten (2. Klasse). Den maximalen Betrag für die An- und Abreise vom Heimatort findest du in der Anmeldebestätigung. Überwiesen wird der Betrag, sobald uns die Fahrkarten (Einsendeschluss 31. Dezember 2018) und später der veröffentlichte Beitrag vorliegen.

KONTAKT

Projektbüro Jugendpressetag
Saarlandstraße 32
87437 Kempten
Fax: +49 831 52632297
vorstand@jugendmedienzentrum.de

JETZT ANMELDEN!

Ja, ich möchte am Jugendpresstetag am 14. Dezember 2018 teilnehmen und mich dafür verbindlich anmelden.

Redaktion: _____

Vorname: _____

Name: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Abfahrts-Bahnhof: _____

männlich weiblich

Ich bin noch nicht journalistisch tätig.

Ich habe eine Bahncard 25 Bahncard 50.

Datum

Unterschrift (ggf. des/der
Erziehungsberechtigten)

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Mit der Unterschrift auf der Anmeldung werden alle folgenden Bedingungen für die Teilnahme an dem am 14. Dezember 2018 stattfindenden Jugendpresstetag anerkannt.

1) Die Anmeldung wird gültig durch die Teilnahmebestätigung.

2) Eine Haftung oder Aufsicht kann seitens der Veranstalter nicht übernommen werden. Die Veranstaltung beginnt und endet in Berlin. Anreise und evtl. Übernachtung sind nicht Teil der Veranstaltung.

3) Beim Jugendpresstetag ist den Anweisungen des Personals der Veranstalter Folge zu leisten.

4) Die Teilnehmenden verpflichten sich, an allen Bestandteilen des Veranstaltungsprogramms teilzunehmen. Die Veranstalter behalten sich Programmänderungen vor.

5) Bei Missachtung der Teilnahmebedingungen oder Nichtbefolgung von Anweisungen des Personals der Veranstalter können die Teilnehmenden ohne Kostenerstattung vom Jugendpresstetag ausgeschlossen werden.

6) Bedingung für die Fahrtkostenerstattung (maximaler Betrag wird in

der Anmeldebestätigung mitgeteilt) ist, dass die Originalfahrkarten bis zum 31. Dezember 2018 eingereicht werden. Der Betrag wird ausgezahlt, sobald der veröffentlichte, journalistische Beitrag über die Veranstaltung bzw. das Thema Bildungs- und Forschungspolitik eingereicht wurde.

7) Die Veranstalter erhalten das Recht, ohne besondere Vergütung das während der Veranstaltung entstandene Bild- und Tonmaterial der Teilnehmenden zu senden oder senden zu lassen, aufzuzeichnen, zu vervielfältigen und zu archivieren, sowie dieses selbst oder durch Dritte auszustrahlen und in den Bereichen der Print-, Online- und audiovisuellen Medien zu nutzen. Die Berechtigung ist zeitlich und räumlich unbeschränkt.

8) Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmenden mit der Erhebung und Speicherung ihrer Daten einverstanden. Die Daten werden zur Organisation und Durchführung der Veranstaltung gespeichert und elektronisch verarbeitet. Unter vorstand@jugendmedienzentrum.de kann die Einwilligung in die Speicherung widerrufen werden.



HIGHLIGHTS

DIE MINISTERIN IM GESPRÄCH

Seit März 2018 ist Anja Karliczek Bundesministerin für Bildung und Forschung. Die gelernte Bankkauf- und Hotelfachfrau sowie studierte Diplom-Kauffrau gehört dem Bundestag seit 2013 an und vertritt den Wahlkreis Steinfurt III. Anja Karliczek ist verheiratet und hat drei Kinder.

Beim Jugendpresstetag stellst du der Ministerin deine Fragen und erfährst, wie Bildungs- und Forschungspolitik funktioniert. Das Gespräch ist das perfekte Thema für die nächste Ausgabe deiner Zeitung. Dazu bekommst du ein exklusives Foto von dir mit Bundesministerin Anja Karliczek.

BERLIN ERLEBEN

Nach dem offiziellen Programm kannst du dir Zeit nehmen, um die deutsche Hauptstadt zu erkunden. Einmal den Reichstag besuchen? Ein Bummel durch das Regierungsviertel? Die pulsierende Hauptstadt erleben? Das alles ist möglich, denn die meisten Sehenswürdigkeiten liegen nur wenige Minuten entfernt.

KONTAKTE KNÜPFEN

Beim Jugendpresstetag triffst du neben der Ministerin und ihrem Team 50 junge Journalistinnen und Journalisten aus allen Teilen des Landes, die sich genau wie du für Politik interessieren. Das ist die ideale Grundlage für gemeinsame Projekte und um neue Freundschaften zu knüpfen.



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

